3054/AB-BR/2018 vom 21.02.2018 zu 3346/J-BR



Herr
Präsident des Bundesrates
Reinhard Todt
Parlament
1017 Wien

GZ: BMI-LR2220/0013-III/1/b/2018

HERBERT KICKL

HERRENGASSE 7 1010 WIEN TEL +43-1 53126-2352 FAX +43-1 53126-2191 ministerbuero@bmi.gv.at

Wien, am 12. Februar 2018

Der Bundesrat Reinhard Todt und GenossInnen haben am 22. Dezember 2017 unter der Zahl 3346/J-BR an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend "Auswirkungen des Regierungsprogramms auf die Bundesländer" gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 6:

Da die BFG 2018 und 2019 und das BFRG 2019 – 2022 noch nicht beschlossen wurden können die finanziellen und budgetären Auswirkungen von Projekten des Bundesministeriums für Inneres auf das Bundesland **Salzburg** noch nicht angegeben werden.

Im Bundesland Salzburg sind folgende Vorhaben jedenfalls geplant: Schaffung einer modernen Infrastruktur in Form eines Einsatztrainingszentrum, in welcher das polizeiliche Einsatztraining abgewickelt werden kann, sowie die Erweiterung der bestehenden Leitstelle der Landespolizeidirektion Salzburg gemäß den Vorgaben aus dem Projekt Einsatzleit- und Kommunikationssystem ELKOS zu einer Landesleitzentrale.

Überall dort, wo Zusammenarbeit mit Bundesländern vorgesehen ist, wird diese entsprechend dem dafür intendierten gesetzlichen Rahmen auch stattfinden.

Herbert Kickl